



Vorlage

Datum: 01.08.2023
Vorlage FB I/4752/2023

TOP	Betreff Darstellung der Haushaltsdaten digital auf „Haushaltsdaten.de“
Beschlussentwurf: Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	15.08.2023	öffentlich

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2021 werden die Haushaltsdaten der Schloss-Stadt Hückeswagen auch auf der Plattform „Haushaltsdaten.de“ der Firma eOpinio GmbH im Internet veröffentlicht.

Damit wurde beabsichtigt, den Haushalt in elektronischer Form dynamisch, interaktiv und durchsuchbar darzustellen und so leichter nutzbar und lesbar zu machen für Interessierte. Ebenso sollte durch eine grafische Aufbereitung der Haushalt aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet werden können.

Seit der Einführung wurden nun drei Haushalte bei „Haushaltsdaten.de“ veröffentlicht.

Dabei haben sich drei Sachverhalte gezeigt, die Veranlassung geben, diesen Service zu überdenken:

- Die Akzeptanz zur Nutzung des Systems in der Bevölkerung ist äußerst gering.

Eine erste Auswertung zur Nutzung des Systems im Januar 2022 ergab für den Zeitraum 04/2021 bis 12/2021 insgesamt 97 Aufrufe der Seite. Davon fanden aber rd. 40 Aufrufe zum Zeitpunkt der Infoveranstaltung der Verwaltung zur Vorstellung des Systems gegenüber dem Rat statt. Bereinigt man die Aufrufe um diejenigen, die im direkten Zusammenhang mit der Veröffentlichung des Angebotes stehen, so verbleiben noch durchschnittlich rd. 6,3 Aufrufe im Monat.

Eine zweite Auswertung zur Nutzung des Systems fand im Februar 2023 statt. Im Zeitraum von 09/2022 bis 01/2023 wurde das System insgesamt 46-mal aufgerufen. Das sind im Durchschnitt rd. 9,2 Aufrufe im Monat.

- Bis zum heutigen Tag ist noch keine Anmerkung oder Frage begründet durch die Nutzung des Systems an die Kämmerei gerichtet worden.
- Die Aufbereitung der Daten für „Haushaltsdaten.de“ ist deutlich aufwendiger, als das bei Vertragsabschluss absehbar war. Auch nach dem ersten massiven Zeitaufwand beträgt der Arbeitsaufwand immer noch mehr als eine ganze Arbeitswoche eines Mitarbeiters. Zu diesem Personalaufwand der Stadt kommen jährliche Aufwendungen für den Service selbst i.H.v. rd. 1.600 €.

Die geringe Nutzung rechtfertigt nur sehr bedingt diesen hohen Aufwand für die Bereitstellung des Systems. Im Wesentlichen muss man feststellen, dass der Bereitstellung der Daten über dieses Tool keine bedeutende Rolle zukommt.

Der Vertrag soll daher zum nächstmöglichen Zeitpunkt gekündigt werden. Alternativ könnten bei Bedarf wieder Informationsveranstaltungen angeboten werden, bei denen zudem ein persönlicher Kontakt stattfindet und Fragen aus der interessierten Bevölkerung unmittelbar beantwortet werden können. Ebenfalls können weitere Formen der Bürgerbeteiligung umgesetzt werden, z.B. über eine Online Umfrage o.ä..

Finanzielle Auswirkungen:

Einsparung von rd. 5.000 Euro jährlich.

Auswirkungen auf Klima und Umwelt:

./.

Beteiligte Fachbereiche:

FB	FB I		
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Jörg Tillmanns